



1



2

## EHEMALIGER „GASTHOF ZUR POST“, LENGGRIES

**PROJEKTÜBERSICHT.** Der Umbau des ehemaligen „Gasthof zur Post“ wurde nach ca. zwei Jahren intensiver Bauzeit fertiggestellt. Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude, welches sich im Eigentum der Gemeinde Lenggries befindet, beherbergt nun eine Kindertagesstätte, einen Mehrzwecksaal, Büroflächen sowie zwei Wohneinheiten im Dachgeschoss.

**SCHWERPUNKTE DER BERATUNG.** Die bauphysikalische Beratung war unter Einhaltung aller Aspekte des Denkmalschutzes durchzuführen. Aus diesem Grund konnte der Wärmeschutz der Gebäudehülle nur durch moderate Innendämmungen verbessert werden, welche im Dachgeschoss bei den Wohnnutzungen realisiert wurden. Ebenfalls unter Wahrung denkmalpflegerischer Aspekte erfolgte eine schalltechnische Ertüchtigung der alten Holzbalkendecken. In Abstimmung mit den Architekten wurden die entsprechenden Deckenaufbauten unter Beachtung der maximalen Aufbauhöhen umgesetzt.

Im Mehrzwecksaal sollte die alte Deckenstruktur als gestalterisches Element sichtbar bleiben. Es wurden daher an diese Vorgabe angepasste raumakustische Maßnahmen im Einklang mit dem architektonischen Konzept entwickelt.



4



3

### BAUHERR

Gemeinde Lenggries

### ARCHITEKTEN

Händel Junghans Architekten GmbH, München

### PROJEKTDATEN

Planungs- / Bauzeit	2018 – 2021
BGF	535 m <sup>2</sup>
Baukosten	ca. 8,0 Mio. Euro

### LEISTUNGEN

Raumakustik, Bauakustik, Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Schallschutz gegen Außenlärm

Gesamtberatung aller Leistungsphasen

1 Neue Außenfassade  
 2 Mehrzwecksaal  
 3 Kindertagesstätte  
 4 Dachgeschosswohnung  
 Fotos: © 1 Gemeinde Lenggries | 2 – 4 Harry Wolfsbauer